



Stadt Rösrath
Die Bürgermeisterin
Wohnungsförderung
Rathausplatz

51503 Rösrath

Antrag

auf Erteilung eines/r

- Wohnberechtigungsscheines
- Benutzungsgenehmigung
- Zinssenkungsbescheinigung
- Bescheinigung über die Einhaltung der Einkommensgrenzen im mit öffentlichen und nichtöffentlichen Mitteln geförderten Wohnungsbau

DIE AUSSTELLUNG DES WOHNBERECHTIGUNGSSCHEINES IST GEBÜHRENPFLICHTIG!

Ich,

Name	Vorname	Geburtsdatum
PLZ & Ort	Straße	Telefon

1. beantrage eine/-n

Zutreffendes im Folgenden bitte ankreuzen

- 1.1 für ein Jahr gültigen **allgemeinen Wohnberechtigungsschein** zum Bezug einer öffentlich geförderten Wohnung (§ 18 des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land NRW – WFNG NRW)
- 1.2 **gezielten Wohnberechtigungsschein** für die nachstehend bezeichnete öffentlich geförderte Wohnung (§ 18 WFNG NRW)
- 1.3 **Zinssenkungsbescheinigung** zur Vorlage bei der NRW.BANK
- 1.4 **Bescheinigung über die Einhaltung der Einkommensgrenzen** zur Vorlage bei der NRW.BANK

für mich und die unter Nr. 7 aufgeführten Haushaltsangehörigen. Meine Einkommenserklärung liegt diesem Antrag bei.

2. Grund für den Wohnungswechsel:

Zutreffendes im Folgenden bitte ankreuzen

- Zu kleine Wohnung Zu hohe Miete Schlechtes Wohnumfeld
- Zu große Wohnung Zu hohe Neben- / Heizkosten Kündigung durch Vermieter/ Räumungsurteil
- Unzureichende Ausstattung Lage der Wohnung

3. Derzeitige Wohnverhältnisse:

Zutreffendes im Folgenden bitte ankreuzen

- Wohnen im elterlichen Haushalt Preisgebundene / geförderte Wohnung
- Obdachlosen-/ Notunterkunft-/ Übergangsheim Frei finanzierte Wohnung

4. Zugehörigkeit zu einem besonderen Personenkreis:

Zutreffendes im Folgenden bitte ankreuzen

- Haushalte mit Kindern Haushalte mit Leistungsbezug nach SGB II; SGB XII (Kapitel 3 und 4)
- ältere Menschen Geringverdienende Haushalte/ Wohnungsnotfälle (Unterschreitung Einkommensgrenze um mindestens 20 %)

5. Meine Wunschwohnung wäre (falls Nrn. 1.2 bis 1.5 angekreuzt sind)

Objekt

Ort / Straße / Nr.

EG ___ OG DG re mi li vorn hinten ___ Zimmer, Küche, Diele, Bad, Balkon, = _____ qm

6. Ich beantrage hiermit,

mir gemäß § 18 WFNG NRW i. V. m. den WNB (8.2) ___ weiteren Wohnraum / weitere Wohnräume (über die angemessene Wohnungsgröße hinaus) zuzubilligen.

Begründung (ggf. auf besonderem Blatt): _____

7. Angehörige, die in die Bescheinigung mit aufgenommen werden sollen:

Lfd. Nr.	Name (sofern nicht mit dem Antragsteller identisch)	Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis	Datum der Aufnahme in den Haushalt	mit Einkünften*)
4.1						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4.2						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4.3						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4.4						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4.5						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4.6						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4.7						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4.8						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

*) für alle Haushaltsmitglieder mit Einkünften habe ich eine eigene Einkommenserklärung beigefügt.

Bei Personen, die sich noch im Ausland aufhalten:

Die unter lfd. Nr./Nrn. 4._____ aufgeführte(n) Person(-en) werden innerhalb von 6 Monaten nach Bezug der öffentlich geförderten Wohnung mit mir einen gemeinsamen Haushalt führen.

Bei Personen, mit denen eine Lebenspartnerschaft wirksam begründet wird oder ein gemeinsamer Haushalt geführt werden soll:

Die unter lfd. Nr. 4.____ aufgeführte Person wird nach Bezug der öffentlich geförderten Wohnung mit mir im gemeinsamen Haushalt leben. Die derzeitige Anschrift lautet: _____.

Die unter lfd. Nr. 4.____ aufgeführte Person lebt mit mir bereits im gemeinsamen Haushalt.

8. Ich erkläre hiermit meine Zugehörigkeit zu der/den unten angekreuzten Personengruppe/n und beantrage die Eintragung in das umseitig beantragte Dokument, sofern es dafür erforderlich ist:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> schwerbehindert; Grad der Behinderung: _____ | <input type="checkbox"/> Rollstuhlfahrer / in |
| <input type="checkbox"/> Aussiedler | <input type="checkbox"/> kinderreiche Familien (mind. 3 Kinder) |
| <input type="checkbox"/> ältere Menschen (> 60 Jahre) | <input type="checkbox"/> Studierende |
| <input type="checkbox"/> junge Familie (< 40 Jahre alt; Eheschließung < 5 Jahre) | <input type="checkbox"/> Alleinerziehende |

9. Erklärung

Ich selbst habe alles, inklusive dieser Erklärung, gelesen. Meine Angaben, wie auch die Angaben zu meinen Haushaltsmitgliedern sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Nachteilige Folgen aus falschen und/oder unvollständigen Angaben, auch bzgl. meiner Haushaltsmitglieder, gehen zu meinen Lasten und sind von mir persönlich zu verantworten.

Mir ist bekannt, dass unwahre Angaben als Falschbeurkundung oder Betrug verfolgt und bestraft werden können. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass das beantragte Dokument gebührenpflichtig ist.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass die Erhebung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten vorgenommen wird sowie mit meiner Einwilligung geschieht.

Die Einwilligung in die Erhebung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten umfasst das Speichern, Übermitteln, Verändern und Löschen dieser Daten.

Datum /Unterschrift

Hinweis: Dieser Antrag wird von der örtlich zuständigen Stelle zu den Akten genommen, um die Unterlagen über die Nutzung öffentlich geförderter Wohnungen auf dem Laufenden zu halten (§ 25 WFNG NRW)